

## Püppchen Liese.

Aufführungsrecht  
vorbehalten.

Text von ARTHUR REBNER.

Musik von ELITH WORSING.

Erleichtert von Otto Lindemann.

**Allegretto.**

Gesang.

Klavier.

1. Mein Püpp - chen, hör zu, was ich  
 2. Du bist ein so schreck - lich ner -  
 3. Du bist so ver - än - dert, ich  
 4. Du bist gar so ei - tel; erst  
 5. O weh Kind, jetzt weinst du, wer

1. sa - gen will: Mein Glück auf der Welt bist nur du! Du liegst in der  
 2. vö - ses Kind, dein Kopf war schon zwei - mal ka - put; wenn ich ihn noch  
 3. weiß nicht wie, na, na, was es da wie - der gibt! Der Pe - ter, das  
 4. ge - stern doch be - kamst neu e Schuh' du ein Paar, und heut willst du  
 5. hätt's ge - dacht, du bist halt kein Schel - ten ge - wohnt; küß rasch jetzt die

1. Wie - ge so süß und still und lä - chelst dem Müt - ter - lein zu.  
 2. ein - mal zer - schla - gen find', dann mach ich ihn nim - mermehr gut.  
 3. Püpp - chen von vis a vis, mir scheint gar, du hast dich ver - liebt.  
 4. gar neu - e Bei - ne noch, und ganz neu - es hell - gel - bes Haar.  
 5. Mut - ti und sag: Gut' Nacht! dann sind wir ja wie - der ver - söhnt.



1. Schlaf, Püpp-chen Lie - se, Püppchen, schlaf ein! Ich bin schon groß und du bist noch  
 2. Und Püpp-chen Lie - se, mer-ke dir auch, wenn man dich drückt mal vorn auf den  
 3. Nein, Püpp-chen Lie - se, den hei - rat' nicht: aus al - ten Lap - pen ist sein Ge -  
 4. Mein Püpp-chen Lie - se, hör doch zu - vor: Wenn du dein Haar willst fär - ben mit  
 5. Schlaf, Püpp-chen Lie - se, sitt-sam und brav, mor-gen weck' ich dich dann aus dem

1. klein. Schließ' dei - ne Äug - lein, bist ja so müd! Mut - ter paßt auf, daß  
 2. Bauch, darfst du nicht schreien gleich, du Bö - se - wicht, denn bra - ve Mä - del  
 3. sieht. Du bist Porz' - lan und voll E - le - gance, Lieb-ling, das wär' doch  
 4. Chlor, mußt du noch war - ten, frag' nur Pa - pa, bis du so alt, wie  
 5. Schlaf, und wenn du brav, wer weiß, in der Nacht hat dir der Storch ei - ne

1. nichts dir ge-schieht.  
 2. tun so was nicht.  
 3. 'ne Mes - alli-ance.  
 4. mei - ne Ma - ma.  
 5. Schwester ge-bracht.

*Chor wiederholt.*

1. nichts dir ge-schieht.  
 2. tun so was nicht.  
 3. 'ne Mes - alli-ance.  
 4. mei - ne Ma - ma.  
 5. Schwester ge-bracht.

D. S.

FZ 68



Der große Liederfolg.

# MUSIKPROBE

Internationaler Schlager.

Aufführungsrecht  
vorbehalten.

## Lettre à Armand.

### Liebesgruß.

(Kehre wieder, schöne Zeit der Rosen.)

Worte von Carl Böhm.

Armand Haagman  
zweihändig v. Otto Lindemann.

Gesang. *Moderato.*

Piano. *f* *mf*



1. Früh-lings-son - ne lag auf al - len Gas - sen, als der er - ste Kuß uns zwei ver - band;  
2. Wenn im Herbst die grauen Ne - bel wal - len, kühl der Wind durch kah - le Bäu - me weht,

*p* *lento e cantabile* *rit.*



glaub - ten, kei - ner könn - te den an - dern las - sen, ga - ben hei - ße Schwü - re uns zum Pfand.  
und im Sturm die gel - ben Blät - ter fal - len, mir ein lie - bes Bild vor Au - gen steht.

*a tempo*



Copyright 1920 by B. H. Smit, Amsterdam.  
Copyright 1920 by Drei Masken - Verlag, Berlin.  
Alleiniges Verlags- und Vertriebsrecht für Deutschland, Deutsch-Oesterreich, Ungarn, Polen, Russland, Jugoslawien, Tschecho-Slowakei und die deutsche Schweiz: Drei Masken - Verlag, Berlin W. 30.

D. M. V. 1906

R 34

Berlin - Drei Masken Verlag - München.